

Presseinformation

Corona: Leitfaden für haushaltsnahe Dienstleister

Berlin/Stuttgart, 26. März 2020: Der Deutsche Hauswirtschaftsrat und das Projekt „oikos-plus“ des Diakonischen Werkes Württemberg haben gemeinsam einen Leitfaden für haushaltsnahe Dienstleister zum Umgang mit der Corona-Krise zusammengestellt. Hier sind aktuelle Fragen und Antworten aufgegriffen.

Hauswirtschaftliche Unterstützungsleistungen im Alltag müssen als wichtiger Bestandteile der Daseinsvorsorge und Gesundheitsversorgung während der Corona-Pandemie aufrechterhalten werden. Die Pandemie stellt aktuell Dienstleister, die überwiegend in Privathaushalten arbeiten, vor große Herausforderungen. Insbesondere geht es dabei um den Schutz von Mitarbeitenden im Umgang mit dem Coronavirus SARS-CoV-2.

Haushaltsnahe und alltagsunterstützende Dienstleistungen gewährleisten, dass auch ältere und vulnerable Personen weiterhin die nötige Unterstützung im eigenen Haushalt erhalten. Im Moment sind haushaltsnahe Dienstleistungserbringer mit drängenden Fragen konfrontiert: Wie schütze ich meine Mitarbeitenden vor Ansteckung? Welche zusätzlichen Hygienemaßnahmen sind zu treffen? Welche Maßnahmen sind bei der Arbeit in Haushalten von (ehemaligen) Corona-Patienten zu ergreifen? Wie sage ich Kund*innen als Unternehmen ab, ohne sie langfristig zu verlieren? Neben etablierten Anbietern gibt es zahlreiche junge Unternehmen mit (zum Teil noch) wenigen Mitarbeitenden und auch Solo-Selbstständige. Angesichts stornierter Dienstleistungsaufträge sind gerade für sie Fragen der Existenzsicherung während der Corona-Krise von enormer Bedeutung.

Das Projekt „oikos-plus“ des Diakonischen Werkes Württemberg hat gemeinsam mit dem Deutschen Hauswirtschaftsrat Hinweise zu den erforderlichen Schutzmaßnahmen in der Praxis haushaltsnaher Dienstleistungen für Privathaushalte zusammengestellt. Außerdem finden sich in dem Leitfaden Anregungen zur alternativen Angebotsgestaltung und die aktuellen wirtschaftspolitischen Hilfemaßnahmen für Unternehmen.

Der Leitfaden steht allen Interessierten auf den Internetseiten des [Deutschen Hauswirtschaftsrates](#) sowie des [Projektes „oikos-plus“](#) zur Verfügung.

Informationen zum Deutschen Hauswirtschaftsrat

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat ist der Zusammenschluss der Akteure in der Domäne Hauswirtschaft. Er ist die politische Interessenvertretung der Hauswirtschaft, der Ansprechpartner für Politik und Gesellschaft, Partner für die Institutionen der Berufsbildung und für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Seine Akteure kommen aus den Bereichen Verbände und Organisationen, Schulen und Bildungsträger, Einrichtungen der Jugendhilfe, Altenhilfe, Agenturen für haushaltsnahe Dienstleistungen, Beratungsunternehmen, Betriebe der Außer-Haus-Verpflegung, Industrie und Hochschulen.

Das Projekt „oikos-plus“ des Diakonischen Werks Württemberg wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Weitere Infos unter www.oikos-hw.de

Pressekontakt

Deutscher Hauswirtschaftsrat
Charlottenstraße 16
10117 Berlin
Beate Imhof-Gildein
Tel.: 0160 93391732
post@hauswirtschaftsrat.de
www.hauswirtschaftsrat.de

